

Team Deutsch

Deutsch für Jugendliche



Portfolio



Klett

Team Deutsch

Deutsch für Jugendliche

Portfolio

Elke Körner • Anke Berns

Ernst Klett Sprachen
Stuttgart

Das Symbol



zeigt dir deinen Sprachenpass



führt dich durch deine Sprachbiografie



kennzeichnet dein Dossier

Team Deutsch 1–3 wurden erstellt von Ursula Esterl, Elke Körner, Ágnes Einhorn und Aleksandra Kubicka.

1. Auflage 1 5 4 3 2 1 | 2012 2011 2010 2009 2008

Alle Drucke dieser Auflage können nebeneinander benutzt werden, sie sind untereinander unverändert.
Die letzte Zahl bezeichnet das Jahr des Druckes.

© Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart 2008

Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Internet: www.klett.de/teamdeutsch

Projektteam: Enikő Rabl, Renate Weber, Eva-Maria Jenkins-Krumm, Annette Kuppler

Redaktion: Annette Kuppler

Layoutkonzeption: Katja Schüch

Zeichnungen: Paweł Miedziński, Poznań

Satz: Regina Krawatzki, Stuttgart

A-Nummer: A08089-67594001

Dein Portfolio

Was es ist . . .

Vor dir liegt dein Team Deutsch Portfolio. Es orientiert sich an einem offiziellen Dokument des Europarates, dem Europäischen Sprachenportfolio. Dieses ist ähnlich wie dein Portfolio strukturiert und gilt für alle europäischen Sprachen.

Dein Portfolio begleitet dich beim Deutschlernen mit Team Deutsch. Damit kannst du dein eigenes Sprachenlernen intensiver erleben und auch dokumentieren. Es besteht aus drei Teilen: dem Sprachenpass, der Sprachbiografie und dem Dossier.

Wozu du es brauchst . . .

Wenn du mit deinem Portfolio arbeitest, lernst du, über dein Sprachenlernen nachzudenken. Das kann dir helfen, deine eigenen Techniken und Taktiken im Umgang mit Deutsch zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Vielleicht entdeckst du, dass dir Musik Aufgaben zum Hören oder die Aussprache in Deutsch erleichtert. Diese wertvolle Beobachtung kannst du als deinen persönlichen Lerntipp im Teil Sprachbiografie aufschreiben. Du kannst ihn dann immer wieder schnell finden.

Beim Ausfüllen des Portfolios lernst du auch, dich und deine Kompetenzen besser einzuschätzen. Vielleicht bist du beim Lesen oder in einer anderen Fertigkeit bei euren Klassenarbeiten nie so besonders gut. Mit den Checklisten im Teil Sprachbiografie kannst du herausfinden, was du in der bestimmten Fertigkeit schon kannst und was du noch üben solltest.

Auch deine eigenen Produkte aus dem Unterricht, Kopien von Zertifikaten oder einfach interessante, für dich besondere Dinge, die du mit Deutsch verbindest, können Teile des Portfolios werden.

Ihr habt im Unterricht eine besonders schöne Collage gebastelt und du möchtest sie immer wieder mal ansehen und dich an die Arbeit im Team zurückerinnern? Du könntest sie fotografieren und ins Dossier deines Portfolios einkleben.

Wozu es andere brauchen können . . .

Sicher interessieren sich auch andere Leute für deine Fortschritte in Deutsch, nicht nur deine Lehrerin / dein Lehrer und du!

Vielleicht möchte deine Tante wissen, wie gut du schon Deutsch kannst? Du zeigst ihr einfach deinen Sprachenpass und erklärst ihr anhand von Beispielen aus deinen Checklisten im Teil Sprachbiografie, wo du im Moment stehst.

Es kann auch passieren, dass du die Klasse wechselst oder in eine andere Stadt ziehst. Wenn du dein Portfolio sorgfältig gestaltet hast, enthält es wichtige Informationen für alle, die dann mit dir weiterlernen.

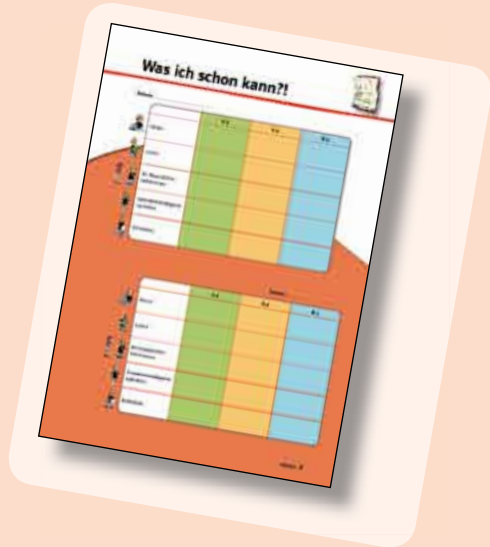
Bisher besteht dein Portfolio aus verschiedenen einzelnen Seiten. Es wäre toll, wenn du sie in einer Mappe abheftest, die du immer wieder gern zur Hand nimmst. So wird es in kurzer Zeit zu deinem ganz persönlichen Lernbegleiter.

Viel Erfolg beim Deutschlernen mit dem Team Deutsch Portfolio!

Die drei Teile deines Portfolios

Im Sprachenpass

bekommst du einen allgemeinen Überblick über deine Deutschkenntnisse gemäß den Niveaustufen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens. Du kannst deine Ergebnisse aus den Checklisten der Sprachbiografie so eintragen, dass hier dein jeweils aktueller Sprachstand nach sprachlichen Fertigkeiten ganz klar sichtbar wird.



In der Sprachbiografie

steht deine persönliche Sprachlerngeschichte im Vordergrund. Hier erstellst du dein Sprachenprofil und wirst dazu angeregt, deine Lerntechniken und -strategien festzuhalten sowie deine persönlichen Lernziele auszuformulieren.

Dieser Teil enthält außerdem nach Fertigkeiten und Niveaus gegliederte Checklisten, die dir zur Selbsteinschätzung dienen sollen und die regelmäßig ausgefüllt werden können. Das kannst du gemeinsam mit deinen Klassenkameraden im Unterricht erledigen oder auch allein zu Hause tun.

Im Dossier

kannst du Kopien deiner offiziellen Sprachdokumente, wie Zertifikate oder Bescheinigungen, vor allem aber persönliche Sprachprodukte zusammenstellen. Das können deine schriftlichen Arbeiten, wie E-Mails, Briefe, Gedichte usw., aber auch Ton- oder Videoaufzeichnungen und Projektergebnisse sein. Auch nicht selbst verfasste Texte, die für dich beim Deutschlernen wichtig waren, finden hier ihren Platz: Postkarten, Zugtickets, Stadtpläne, ... Das alles kannst du hier sammeln.



Sprachenpass



Sprachenpass

Sprachenpass

Sprachenpass

Sprachenpass

Sprachenpass

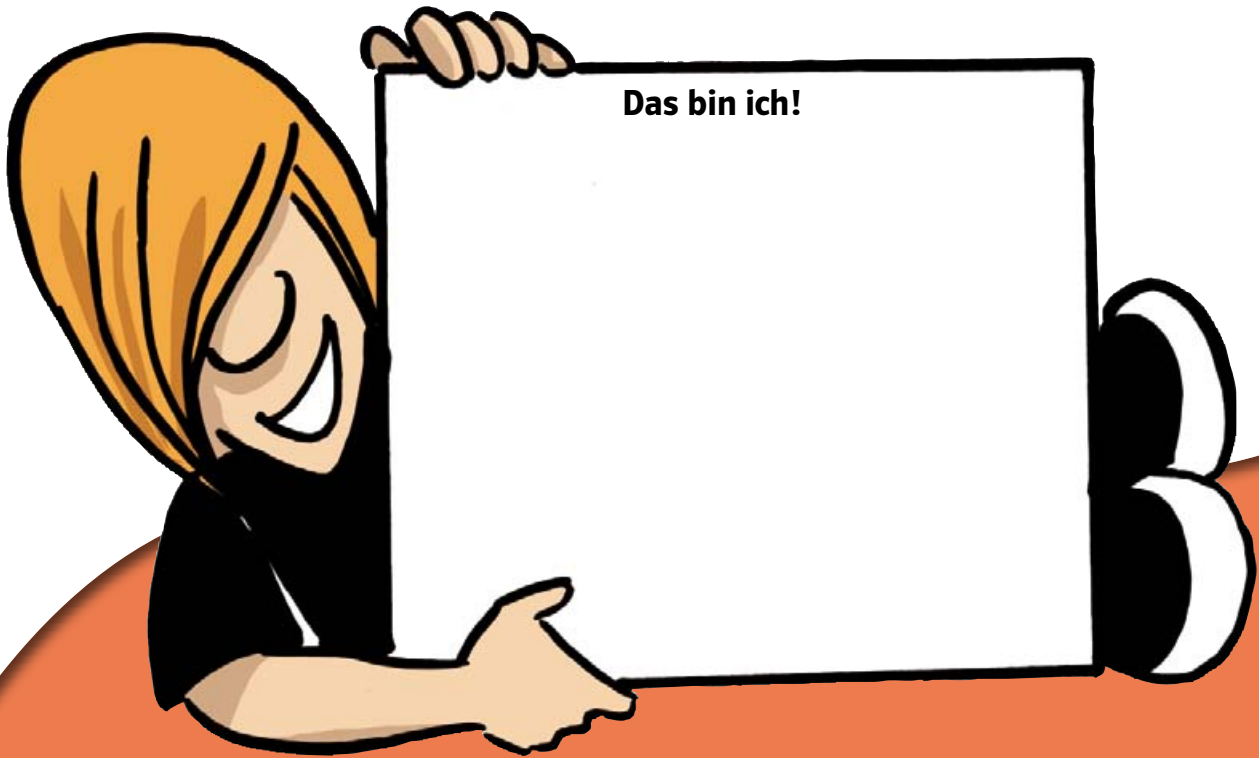


Dein Sprachenpass gibt einen Überblick über deine Deutschkenntnisse und deine Erfahrungen mit Deutsch.

Hier kannst du:

- festhalten, was du auf Deutsch schon kannst,
- eintragen, was du mit Deutsch schon erlebt hast,
- notieren, welche Deutsch-Prüfungen du gemacht hast.

Ich und meine Sprachen



Mein Name:

Mein Spitzname:

Meine Muttersprache(n):






Meine Fremdsprache(n):

Meine Lieblingssprache:






Was ich schon kann?!



Datum:

	A 1	A 2	B 1
 Hören			
 Lesen			
 An Gesprächen teilnehmen			
 Zusammenhängend sprechen			
 Schreiben			

Datum:

	A 1	A 2	B 1
 Hören			
 Lesen			
 An Gesprächen teilnehmen			
 Zusammenhängend sprechen			
 Schreiben			



Meine Erfahrungen und Resultate



Meine Deutschkurse:

Wo?	Wann?	So war's:



Meine Ferien in einem DACH-Land:

Wo?	Wann?	So war's:

Meine sonstigen Erfahrungen mit Deutsch:

Was?	Wann?	So war's:
Konzert von „Wir sind Helden“		



Meine Zertifikate / Prüfungen:

Fit in Deutsch 1 ☐ / KID 1 ☐

Datum:

Punkte:

Fit in Deutsch 2 ☐ / KID 2 ☐

Datum:

Punkte:

Zertifikat Deutsch für Jugendliche ☐

Datum:

Punkte:



Prüfung:

Datum:

Punkte:

Prüfung:

Datum:

Punkte:

Sprachbiografie



Sprachbiografie

Sprachbiografie

Sprachbiografie

Sprachbiografie

Sprachbiografie



Die Sprachbiografie begleitet dich beim Deutschlernen. Durch das Ausfüllen verstehst du besser:

- in welchen Situationen du Deutsch erlebst,
- wie du am leichtesten lernst und was dir dabei hilft,
- wie du deine Deutschkenntnisse einschätzt und beurteilst,
- wie du dein Deutschlernen planen kannst,
- welche Fortschritte du machst und was deine nächsten Ziele sind.

Mein Alltag und Deutsch



Deutsch um mich herum

Schreib deutsche Titel, Slogans, Werbesprüche, ... auf, die dir besonders wichtig sind.

Team Deutsch
Deutsch für Jugendliche

Bayern München

<http://de.wikipedia.org>

Der Airbag ist kein Ruhekissen!

Das ist die perfekte Welle, das ist der perfekte Tag

Müller Joghurt – vom Feinsten!

Sachertorte

VW

Bleib am Leben, geh vom Gas!

Mein Zuhause und Deutsch

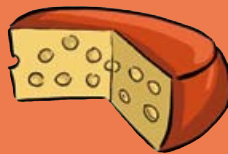


Das kommt aus DACH!

Schreib auf, was bei dir zu Hause aus einem deutschsprachigen Land kommt.



Was?	Aus welchem Land?



Deutsch bei mir zu Hause

Schreib auf, wer bei dir zu Hause und in deiner Umgebung Deutsch kann.

Wer?	In welchen Situationen?	Warum?
Ich	in der Schule,	

Ich und Deutsch



Deutsch im Unterricht

Schreib auf, wie du Deutsch in der Schule erlebst.

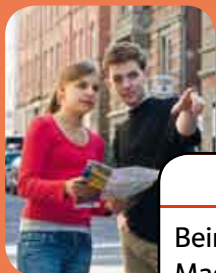
Das mache ich am liebsten:

Das mache ich ganz gern:

Das mache ich gar nicht gern:

Deutsch in der Freizeit

Schreib auf, in welchen Situationen du Deutsch außerhalb der Schule benutzt.



Datum:

Situation	Beispiele	Wie oft?
Beim Lesen (Bücher, Comics, Magazine, Zeitungen, ...)		
Beim Fernsehen		
Beim Surfen im Internet		
Bei persönlichen Kontakten (Chats, E-Mails, Briefe, SMS, ...)	SMS an Tina in Basel	einmal pro Woche
Im Kino		
Auf Reisen		
In Gesprächen mit Freunden		
Beim Radiohören		
Beim Hören von Musik (Songs, Bands)		

Meine Lernstrategien



Schreib auf, wie du am besten mit einem Hörtext umgehst. Notiere, wann du die Strategie ausprobiert hast.

Hören

Datum:

Das Bild neben der Aufgabe hilft mir beim Verstehen.



Datum:

Datum:

Datum:

Schreib auf, wie du am besten mit einem Lesetext umgehst. Notiere, wann du die Strategie ausprobiert hast.

Lesen

Datum:

Ich orientiere mich an den Schlüsselwörtern im Text.

Datum:



Datum:

Datum:

Meine Lernstrategien



Schreib auf, wie du dich beim Sprechen am besten orientierst. Notiere, wann du die Strategie ausprobiert hast.

Sprechen



Datum:

Vor einem Interview sammle ich meine Fragen.

Datum:

Datum:

Datum:

Schreib auf, wie du dich beim Schreiben am besten orientierst. Notiere, wann du die Strategie ausprobiert hast.

Datum:

Ich schreibe leichter mithilfe von Notizen.

Schreiben



Datum:

Datum:

Datum:



Meine Lernstrategien

Schreib auf, welche Grammatikhinweise dir am meisten helfen. Notiere, wann du den Tipp entdeckt hast.

Grammatik



Datum:

Präteritum: 1. und 3. Person sind gleich!

Datum:

Datum:

Datum:

Schreib auf, wie du am besten neue Wörter lernst. Notiere, wann du die Strategie ausprobiert hast.

Andere Sprachen helfen
mir beim Lernen!

Wortschatz



Datum:

Datum:

Datum:

Mein Deutsch-Trainingsplan



Erstelle dir deinen eigenen Trainingsplan für deine Fortschritte in Deutsch.



Was ich mit Deutsch plane:	Warum ich das machen will:	Wann ich das plane:
nach D, A, in die CH fahren	Weil ich ...	
an einem DACH-Schulaustausch teilnehmen		
auf ein Konzert einer deutschsprachigen Band gehen		
in D, A, in der CH studieren		
Bücher von deutschsprachigen Autoren im Original lesen		

Das möchte ich bald können / tun!	Bis wann?
mich anderen vorstellen	
meinen Freunden eine SMS auf Deutsch schreiben	
von meinen Hobbys erzählen	
deutsche Websites besuchen, die mich interessieren	
meine eigene Lernkartei anlegen	



Deine Checklisten



Beim Lernen mit Team Deutsch trainierst du alle Fertigkeiten, die für den Ausbau deiner Sprachkenntnisse wichtig sind:



Hören



Lesen



An Gesprächen
teilnehmen



Zusammenhängend
sprechen



Schreiben

Damit dein Lernprozess erfolgreich und bewusst passiert, solltest du wissen, was du schon kannst. Wenn du lernst, dich selbst realistisch einzuschätzen, bekommst du mehr Sicherheit in Deutsch und kannst deinen Lernerfolg beobachten und planen.

Auf den nächsten Seiten findest du Listen mit Sätzen, die alle mit „Ich kann ...“ beginnen.

Sie heißen Checklisten und du kannst zu den Sätzen jeweils ankreuzen, ob sie für dich zutreffen.

So kannst du deine Fortschritte in den verschiedenen Fertigkeiten überprüfen und verfolgen.

Beurteile deine Kenntnisse mit diesen Symbolen:



Kann ich spielend



Kann ich ganz gut



Kann ich noch nicht so gut

Du solltest deine Fortschritte in regelmäßigen Abschnitten dokumentieren.

Vielleicht ist es für dich auch interessant zu erfahren, was deine Teampartner über deine Selbsteinschätzung denken: Erkläre deinen Mitschülern, deiner Lehrerin / deinem Lehrer oder deinen Eltern die von dir festgehaltenen Fortschritte und diskutiere mit ihnen darüber.




Um deine Sprachentwicklung in Deutsch zu beobachten, ist es ganz wichtig, bei jeder Dokumentation auch das Datum einzutragen.

Wenn du bei den Sätzen zu einer Fertigkeit eines Niveaus mehr als 80% erreichst, hast du dieses Niveau ziemlich wahrscheinlich abgeschlossen. Du kannst dich freuen und deinen Fortschritt in den Sprachenpass auf Seite 7 eintragen. Als nächsten Schritt kannst du dir dann neue Ziele für das folgende Niveau setzen.

A 1 – Hören



Datum:

Ich kann:			
in einem Dialog im Internetcafé Namen, Zahlen und ein Passwort verstehen. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einfache mathematische Aufgaben verstehen, in denen addiert und multipliziert wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine einfache und langsam gesprochene Personenbeschreibung verstehen. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Uhrzeit am Telefon verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Dialog im Eiscafé oft gebrauchte Formulierungen zum Bestellen verstehen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Dialog im Einkaufszentrum verstehen, was eine Person kauft und wo sie einkauft. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Dialog im Jugendzentrum heraushören, was man dort alles machen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Klassendiskussion zum Thema Schulausflug die wichtigsten Ergebnisse verstehen. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Dialog verstehen, was verschiedene Personen tun, um sich fit zu halten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Radiointerview über Sammelideenschaften Zahlen, Namen und Zeitangaben verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

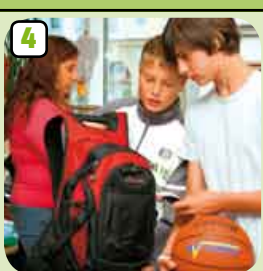


Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....



A 1 – Lesen



Datum:

Ich kann:			
auf einer Internetseite die wichtigsten Informationen zu einer Person (Name, Vorname, Alter, Land, Beruf) verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Aushang am Schwarzen Brett das Thema erkennen. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Anzeige wichtige Informationen zu einer Person (Alter, Hobbys, Sprachen) verstehen. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktivitäten in einem Text verstehen, der den Tagesablauf einer Person beschreibt. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die wichtigsten Informationen einer Einladung verstehen. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Arbeitsschritte in einem Rezept erkennen, das durch Fotos illustriert ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer SMS verstehen, um welches Kleidungsstück es geht. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Zeitschriftenartikel verstehen, wo und wie jemand lebt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Onlineformular für eine Hotelreservierung erkennen, wo ich die wichtigsten Angaben hinschreiben muss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Hauptinformation eines Briefes, einer SMS erkennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....

1

Du magst Literatur?
Du liebst das Publi-
kum? – Oder magst
du einfach nur Spaß
mit Freunden haben?
Die Theatergruppe ist
genau richtig für dich.

2

Hilf ich (14) suche Freunde in Europa! Ich
lerne Französisch und Spanisch. Und du?
Wann telefonieren wir? Lara:
0043(0)316 458990

3

Max, 15 Jahre, Austr.



7:15 aufstehen
7:30 Frühstück
8:30 Schule für
12:45 zu Mittag
15:30 Schulschi-
16:15 Basketball
Freunde tre-
19:00 zu Abend e-
im Int.

4



5



A 1 – An Gesprächen teilnehmen



Datum:

Ich kann:			
jemanden begrüßen und mich verabschieden. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach dem Alter, der Adresse und den Hobbys einer Person fragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein einfaches Telefongespräch führen, in dem ich mich kurz vorstelle. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
fragen und Auskunft darüber geben, wo sich ein Gegenstand in einem Zimmer befindet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
jemanden dazu befragen, was er in seiner Freizeit macht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mich am Telefon für einen gemeinsamen Kinobesuch verabreden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorschläge zu möglichen Aktivitäten auf einer Party machen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf dem Flohmarkt nach dem Preis von verschiedenen Dingen fragen. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auskunft darüber geben, was ich am vorherigen Tag gemacht habe bzw. eine andere Person fragen, was sie gemacht hat. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
jemanden zu verschiedenen alltäglichen Aktivitäten interviewen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....






A 1 -

Zusammenhängend sprechen



Datum:

Ich kann:			
über meinen Stundenplan und meine Lieblingsfächer sprechen. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
über meine Freunde und meine Familie sprechen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Gegenstände im Klassenraum benennen. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Uhrzeit angeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einfachen Sätzen sagen, wie ich einen Film finde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kurze Aufforderungen formulieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einfachen Worten eine kurze Geschichte zu einer vorgegebenen Situation erzählen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aufzählen, was ich bei einer Klassenfahrt gemacht habe. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anhand von Notizen die Antworten aus einem Interview zum Thema Sport und Fitness vorstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich kann sagen, ob mir eine bestimmte Sammlung gefällt oder nicht. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....




.....



A 1 – Schreiben



Datum:

Ich kann:			
einen Steckbrief mit meinen persönlichen Daten ausfüllen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer SMS schreiben, auf welchem Platz ich im Fußballstadion sitze. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Brief schreiben, in dem ich mich selbst vorstelle.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Antworten eines Interviews notieren. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
jemandem in einer SMS mitteilen, wo ich bin und was ich gerade mache.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine kurze Einladung zu einem Fest schreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aufschreiben, ob mir eine Person oder ein Gegenstand gefällt oder nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Notizen zu meinen Lieblingsplätzen in der Stadt machen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine einfache Postkarte schreiben, in der ich von einer Klassenfahrt berichte. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Steckbrief zu einer Person (ihren Hobbys, ihrem Charakter und ihrer Persönlichkeit) schreiben. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....

1



2

Julia isst gern Schokolade.
Hannes singt laut.
Ralf und Uwe fahren Moped.

3



4






5

Johannes
Eigenschaften: m
Interessen: Klette

A 2 – Hören



Datum:

Ich kann:			
den Namen, die Stadt, die Nationalität und Sprache einer Person verstehen, die sich vorstellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verstehen, wie ich zu einem bestimmten Ort komme, wenn mir jemand den Weg einfach beschreibt. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Gespräch beim Arzt die wichtigsten Informationen verstehen. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Wetterbericht im Radio einzelne Wörter und die Temperaturangaben verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Interview die Themen erkennen und Hauptaussagen verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer CD-Kritik aus dem Radio wichtige Infos über die CD verstehen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Durchsage die An- und Abfahrtszeiten eines Verkehrsmittels verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Hauptinformation verstehen, wenn jemand kurz über seinen Job berichtet. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei einem Einkaufsgespräch erkennen, in was für einem Geschäft es stattfindet. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verstehen, worum es geht, wenn ich bei einem Handygespräch zuhöre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>




Und das kann ich auch schon:

.....


.....

.....

1




2




3

1. Ist das so?
2. Rüssel am Schwanz
3. Guten Tag
4. Denkmal
5. Du erkennst mich nicht wieder
6. Die Zeit heilt alle Wunder
7. Monster
8. Heldenzeit
9. Aurelie
10. Müssen nur wollen
11. Außer dir
12. Die Nacht

4



5



A 2 – Lesen



Datum:

Ich kann:			
in einer E-Mail wichtige Informationen über eine Klasse verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in kurzen Statements verstehen, ob Jugendliche gern oder nicht gern an einem Ort leben. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer SMS die Hauptaussage erkennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Fotogeschichte verstehen, was geschieht und welche Eigenschaften, die Personen haben. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teile einer E-Mail ordnen, in der jemand ein persönliches Erlebnis schildert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich kann einen Brief verstehen, in dem jemand über die Mitglieder seiner Familie schreibt. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen kurzen Text mit wichtigen Informationen zu einer Person verstehen. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wichtige Informationen auf einer Zugfahrkarte finden und verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verstehen, ob eine Zeitungsanzeige mit einem Jobangebot für mich interessant ist. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Rezept verstehen und die Zutaten auf einem Foto wieder-erkennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....

1 *In Essen is...*
... deshalb Stadt. In de man hier vi Beispiel ins schwimmer Inliner fahr stücke anse weiter. Ich r in einer Kle da ist es be Jugendliche langweilig



4 enjamin Lebert, Jahr-gang 1982, lebt in Hamburg. Er hat mit 12 Jahren angefangen zu schreiben. Seinen ersten Roman „Crazy“ (1999) hat er mit 17 geschrie-ben. Das Buch ist in 33 Sprachen übersetzt und die Geschichte gibt es auch als Film (2006).




5 **Partygraf**
Feierst und fotografierst du gerne?
Jobbeschreibung: Wenn du dich für coole Par-tys interessierst und Fotografieren dein Hobby ist, dann bist du bei uns genau richtig!
Anforderungen: kontaktfreudig, mind. 15 Jahre alt, 2- bis 3-mal im Monat Zeit haben, Digital-kamera mit mindestens 2 Megapixeln, Computer mit schnellem Internetzugang
Verdienst: 6 €/ Std.
Kontakt: 0676 / 8200541 (Fr. Sasser)

A 2 -

An Gesprächen teilnehmen



Datum:

Ich kann:			
jemanden zu seinem Wohnort befragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nachfragen, wenn ich etwas nicht richtig verstanden habe, und um Wiederholung bitten. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einem Arzt erklären, was mir fehlt. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit jemandem darüber sprechen, wofür ich den Computer nutze.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einer Person zum Geburtstag gratulieren und ihr etwas wünschen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach den Interessen einer Person fragen und selbst über diese Auskunft geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Urlaub meiner Familie einen Vorschlag für die Abendgestaltung machen und auf die Vorschläge der anderen reagieren. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Fahrkarte am Schalter kaufen und mich nach einer Zugverbindung erkundigen. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einer anderen Person Auskunft über die Tiere in einem Tierheim und ihre Pflege geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Geschäft sagen, was ich möchte, und mich bedanken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....



A 2 -

Zusammenhängend sprechen



Datum:

Ich kann:			
beschreiben, was man in meiner Stadt alles machen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
erklären, wo ich gerne und wo nicht gerne leben möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
über meine Erlebnisse auf Schulausflügen erzählen. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
erklären, welche Medien (Fernseher, Computer, Mobiltelefon usw.) für mich wichtig sind und warum.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
darüber sprechen, wie die verschiedenen Feste in meinem Land gefeiert werden. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
davon berichten, was ich gern lese. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
erklären, mit welchen Verkehrsmitteln ich wohin fahre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
meinen Klassenkameraden erklären, mit wem ich über meine Sorgen spreche. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Situation auf einem Foto beschreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf einer Party kurze Kommentare zum Buffet machen. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

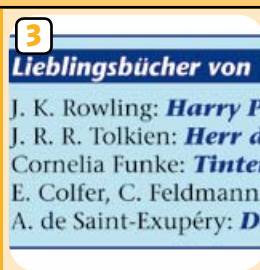


Und das kann ich auch schon:

.....

.....




.....



A 2 – Schreiben



Datum:

Ich kann:			
in einer E-Mail beschreiben, wo ich wohne und was ich oft mache.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Text zum Thema Jungen- und Mädchensport meine Meinung äußern. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
meine Klasse in einem Text für eine Website vorstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Tag aus dem Leben einer Großfamilie beschreiben. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wichtige Informationen zu meiner Lieblings-CD notieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Text darüber schreiben, was ich in den letzten Ferien erlebt habe. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Online-Formular zur Fahrplanauskunft ausfüllen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Anzeige für ein Jobangebot verfassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die nötigen Arbeitsschritte bei der Vorbereitung einer Party erklären. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen persönlichen Brief für eine SMS zusammenfassen. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>




Und das kann ich auch schon:

.....


.....


.....


1



Rudi (15)

Meiner Meinung nach gibt es typische Sportarten für Mädchen: Tanzen, Reiten, Eislaufen. Da sind sie besser, weil sie mehr Gefühl für Rhythmus haben und weil sie leichter sind. Wir sind stärker und lieben Sportarten wie Rufen, Fieberkauen, Fußball.

2


3


4




5


Hi M! Schule aus! Englischschuli voll doof :-(Heute Basketball :-). Kommst du? Wird hart. Bis dann S

B 1 – Hören



Datum:

Ich kann:			
die Fragen in einem Telefongespräch zum Thema Schüleraustausch verstehen. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Hauptaussage in einem Text verstehen, in dem eine Person erzählt, wie sie jemanden kennen gelernt hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Kurzinformation aus dem Radio wichtige Details verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einer Diskussion von Jugendlichen über einen leer stehenden Raum in der Schule folgen. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Interview zum Thema Fußballregeln die wichtigsten Informationen und Jahresangaben verstehen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Gespräch von Jugendlichen vor dem Jugendzentrum verstehen, welche Pläne die Personen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei einer Museumsführung die Themen erkennen und die wichtigsten Informationen verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Hauptinformationen in einem Hörtext zum Thema Zukunftsvisionen verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Bestellung beim Pizzadienst am Telefon verstehen. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Detailinformationen verstehen, wenn eine Person über ihr Land (seine Sprache, typische Merkmale usw.) erzählt. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....



B 1 – Lesen



Datum:

Ich kann:			
in einem Erfahrungsbericht über einen Aufenthalt in DACH Informationen zu verschiedenen Themen finden. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die wichtigsten Informationen aus einem Aufruf in der Zeitung erkennen und notieren, um den Text zusammenzufassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Plakat zu einem Jugendwettbewerb verstehen. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Interview über eine Sängerin die Fragen und Antworten in groben Zügen verstehen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Brief verstehen, in dem Schüler einen Verlag um eine Bücherspende bitten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Hauptinformationen einer Inhaltsangabe zu einem Film verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Test zu meinem persönlichen Lernverhalten verstehen und auswerten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Chat von Jugendlichen wichtige Merkmale einer Jugendszene erkennen und notieren. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Hauptaussage in einem kurzen Leserbrief verstehen. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Ausschnitt aus einem Jugendbuch die wichtigsten Informationen zur Handlung und zu den Personen verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

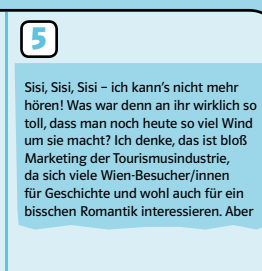
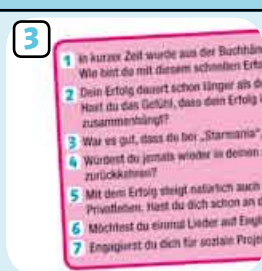


Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....






B 1 -

An Gesprächen teilnehmen



Datum:

Ich kann:			
mit anderen über Klischees zu den DACH-Ländern diskutieren und dabei meine Meinung äußern. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem kurzen Dialog meine Gefühle ausdrücken und dabei passende Ausrufe verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mich telefonisch zu einem Kurs anmelden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
jemandem vorbereitete Fragen rund um das Thema Musik stellen. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Diskussion über Veränderungen an unserer Schule Vorschläge machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mich mit anderen über Erfahrungen mit der Muttersprache und mit Fremdsprachen austauschen. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
jemanden davon überzeugen, auf sein persönliches Suchtmittel zu verzichten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit anderen über das, was sich in unserer Stadt verändert hat, diskutieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit anderen über meine Zukunft, meine Pläne und meinen Traumberuf sprechen. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit anderen über die Vor- und Nachteile einer Europaschule diskutieren. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....

1

Klischees?



Tanzen zu Silvester alle Österreicher den Wiener Walzer?

2



3



4



5



B 1 – Zusammenhängend sprechen



Datum:

Ich kann:			
anhand eines Fotos Vermutungen darüber aufstellen, in welchem Land es aufgenommen wurde. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
jemandem erklären, warum ich mich wann wie gefühlt habe. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sagen, was ich mir wünsche und erträume. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Projektidee vorstellen, die ich im Internet recherchiert habe und die mir gut gefällt. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von einem Ereignis berichten, das ich mit einer bestimmten Jahreszahl verbinde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
erklären, aus welchen Gründen ich Deutsch lerne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine berühmte Geschichte aus meinem Land erzählen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Collage zum Thema Zukunft beschreiben. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mein Lieblingsbuch in der Klasse vorstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mein Land (Hauptstadt, Sprache und typische Merkmale) kurz präsentieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....

<p>1</p>	<p>2</p>	<p>3</p> <p>Ich hätte gern ... eine eigene Band (Georg) eine Eins in Deutsch (Rita) endlich Ferien (Benjamin)</p>	<p>4</p> <p>Internetadressen: de.wikipedia.org/wiki/72_Stunden_ohne_Kompromiss www.72stunden.de www.72h.at www.72stunden.ch</p>	<p>5</p>
-----------------	-----------------	--	---	-----------------

B 1 – Schreiben



Datum:

Ich kann:			
zu alltäglichen Themen wie Essen und Kleidung einen Text über mein Land schreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Tagebucheintrag zu einem lustigen oder peinlichen Ereignis schreiben und dabei meine Gefühle ausdrücken. (1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Aushang für das Schwarze Brett an der Schule verfassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer E-Mail ein Musikstück, das mir besonders gefällt, beschreiben und meine Gründe benennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Text über ein besonderes Erlebnis mit der deutschen Sprache oder einer anderen Fremdsprache schreiben. (2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Notizen zu einem Interview machen und daraus eine kurze Reportage über eine Jugendszene für die Schülerzeitung schreiben. (3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
meine Meinung zu Vor- und Nachteilen meines Landes in einem Text zusammenfassen. (4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Bewerbungsbrief an die Touristeninformation meiner Stadt schreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine einfache fiktive Geschichte schreiben, die in der Zukunft spielt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationen zu einem Europa-Thema einholen und daraus einen kurzen Informationstext formulieren. (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Und das kann ich auch schon:

.....

.....

.....

1

Der Tag auf der Eisbahn war e da, echt spitze! SUPER!! Wir t trainiert: drei Stunden auf dem Rücken und die Beine tun weh mehr.
Hanna war auch da, mit Elisa. Ist aus der 11a. Ich war ziemlich dem Moment bin ich gefallen. gelacht. Muss unbedingt ihre '

2

3

Jugendszene: ?
Herkunft: ?
Szenezentren in D: ?
Alter der Szenemitglieder: ?
Kleidung: ?
Symbole: ?
Lebensmotto: ?

4

gut	nicht so gut
- viel Kultur, z.B.: ...	- nicht sehr zentral
- gutes Essen	in Europa

5

Europäische Filmfestivals

Ich im Team



Meine tollsten Projekte im Team

Welche Arbeiten im Team hast du besonders interessant gefunden? Notiere.



meine Teamkollegen	unsere Aufgabe / unser Projekt	Datum

Mein Team als Unterstützung

Notiere, wer dir wann welche besonders hilfreichen Tipps zum Deutschlernen gegeben hat.



Wer?	ihr / sein Tipp	Datum
mein(e) Lehrer(in)		

Checklistentest im Team

Wählt einen Satz mit „Ich kann ...“ aus den Checklisten und testet euch gegenseitig. Sucht dazu eine passende Aufgabe in Team Deutsch, die jeder Teampartner lösen muss. Kontrolliert das Resultat und bewertet gemeinsam, wie jeder die Aufgabe gelöst hat (😊 😐 😞).

Notiere die Ich-kann-Sätze, die du im Team getestet hast.

Ich kann:	Aufgabe aus Team Deutsch (Band, Seite, Aufgabe)	Datum	Unterschriften meiner Teampartner

Wir im Team



In der Klasse könnt ihr einiges tun, um gemeinsam besser Deutsch zu lernen. Sammelt Aktivitäten und formuliert eure Klassenziele. Kreuzt dazu die Aussagen für eure Klasse an und füllt die Beispiele aus. Hängt die Seite im Klassenraum auf.

- ☐ Wir sprechen auch außerhalb des Klassenraums oft untereinander Deutsch und sammeln unsere Lieblingssätze.

Unsere aktuellen Lieblingssätze:

.....
.....
.....

- ☐ Wir hängen unsere Produkte aus dem Deutschunterricht in der Klasse auf.
Dafür verantwortlich sind:

- ☐ Wir stellen die Teams immer wieder anders zusammen und wählen regelmäßig unser kreativstes / schnellstes / coolstes ... Team.

Unser aktuell kreativstes Team:

.....

- ☐ Wir machen Fotos von uns beim Deutschlernen, kleben sie auf Plakate und / oder stellen sie ins Internet.
Dafür verantwortlich sind:

- ☐ Wir stellen jeden Monat im Team eine deutschsprachige Website vor und erstellen eine Hitliste.

Unsere aktuell interessantesten Websites:

1.
2.
3.

- ☐ Das möchten wir in diesem Schuljahr UNBEDINGT lernen:

.....
.....

- ☐ Wir sammeln Lerntipps und schreiben sie auf A4-Blätter.
Unsere Strategiefigur aus Team Deutsch zeigt uns so immer einen neuen, nützlichen Lerntipp.
Dafür verantwortlich sind:



- ☐ Wir

- ☐ Wir

Unsere Unterschriften:

.....
Ort und Datum

Dossier



Dossier

Dossier

Dossier

Dossier

Dossier



Das Dossier ist eine Sammelbox deiner eigenen Arbeiten. Es wächst mit deinen Deutschkenntnissen.

Hier kannst du:

- deine kleinen und großen Erfolge mit / in der deutschen Sprache sammeln und dokumentieren.
- Erfahrungen, die du auf Deutsch oder mit Deutsch gemacht hast, festhalten und dich später daran erinnern.

Was kann in die Sammelbox?



Deine Sammelbox kannst du deinen Klassenkameraden, deiner Lehrerin oder deinem Lehrer, deinen Eltern und Bekannten zeigen und erklären.

Was könnte in deiner Sammlung zu finden sein? Alles Mögliche, was du mit Deutsch verbindest:

Zeitungsartikel

Anzeigen

Zugtickets

Eröffnung am 1.5. um 15.00 Uhr

Eis & Spaß

Donauufer 23, 4041 Linz
Eis · Smalltalk · Musik · Internet

Komm mit deinen Freunden zu Eis & Spaß – ein echt tolles Erlebnis!
Nur heute: eine Spülung oder ein Getränk gratis!

Werbetexte

Urlaubsfotos

Stadtpläne



Leserbriefe

Websites

Plakate

DER DEUTSCHKAUGUMMI

KAUF IHN UND SPRICH PERFEKT DEUTSCH!

- ER KANN ALLE VOKABELN.
- ER KANN DIE GRAMMATIK PERFEKT.

NUR 3,50€

Sprüche

Collagen

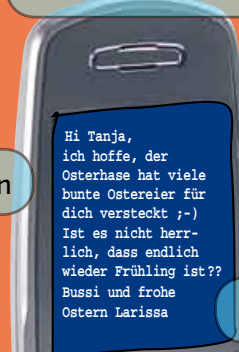
Fotos vom Schüleraustausch

Eintrittskarten

Briefe / Postkarten

E-Mails

SMS / MMS



Lieblingswörter

Gedichte

Meine Wörter

Rucksack Fußball
mein dein
Buch Platz
ich du
Stundenplan
Lieblingsfach
Klassenzimmer

Liedtexte

Testergebnisse

Bescheinigungen von Wett-
bewerben / Workshops

Romanauszüge

Diplome

Zeugnisse

Wie viele Meilen hast du gesammelt?

Bis 20 Meilen: In Linz gibt es jedes Jahr den großen OMV Linz Donau Marathon. Stell dich an die Laufstrecke und schau den Sportlern beim Training zu. Wie sie musst auch du trainieren: Wiederhole die Übungen aus den Lektionen 19 und 20.
21-30 Meilen: Du warst ziemlich gut! Geh ins Ars-Elektronica-Center (AEC), ins so genannte „Museum der Zukunft“. Dort kannst du mit interaktiven Installationen spielen und virtuelle 3-D-Welten kennen lernen.

31-40 Meilen: Ein wirklich tolles Resultat! Du nimmst die Pöstlingbergbahn und fährst auf den Hausberg von Linz. Es geht wirklich steil bergauf, hoffentlich hast du gute Nerven! Vom Pöstlingberg hast du einen wunderschönen Ausblick auf die Stadt an der Donau!



Meine Deutsch-Highlights



Schreib auf, was du wann im Dossier abgelegt hast. Notiere auch, warum es dir wichtig ist.

Nr.	Das ist	Datum	Es ist mir wichtig, weil ...
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			

...



Bildquellen

- Umschlag: Klett-Archiv, Stuttgart
9.1: Klett-Archiv (Klonk Fotodesign), Stuttgart
9.2: iStockphoto (RF/Barskaya), Calgary, Alberta
9.3: Picture-Alliance (Boesl), Frankfurt
13.1: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
13.2: Image 100, Berlin
17.1: iStockphoto, Calgary, Alberta
17.2: iStockphoto (RF), Calgary, Alberta
17.3; 17.4: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
19.1-19.3: Klett-Archiv (Studio Leupold), Stuttgart
19.4: Klett-Archiv, Stuttgart
19.5: Klett-Archiv (Studio Leupold), Stuttgart
20: Klett-Archiv, Stuttgart
21.1: Klett-Archiv (Studio Leupold), Stuttgart
21.2: Klett-Archiv, Stuttgart
21.3; 21.4: Klett-Archiv (Studio Leupold), Stuttgart
21.5: Klett-Archiv, Stuttgart
22.1: Klett-Archiv, Stuttgart
22.2: Klett-Archiv (Studio Leupold), Stuttgart
22.3: Klett-Archiv (Studio Leupold), Stuttgart
22.4: Klett-Archiv, Stuttgart
23: Ullstein Bild GmbH (BNP), Berlin
24.1: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
24.2: Jupiter/Brand X Pictures, Düsseldorf
25.1: JupiterImages photos.com (RF/photos.com), Tucson, AZ
25.2: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
25.3: Klett-Archiv, Stuttgart
26.1: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
26.2: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
26.3; 26.4: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
26.5: Klett-Archiv (Klonk Fotodesign), Stuttgart
27.1: MEV Verlag GmbH, Augsburg
27.2: Klett-Archiv (Gábor Kápolka), Stuttgart
27.3; 27.4: Klett-Archiv (Klonk Fotodesign), Stuttgart
28.1: Avenue Images GmbH (StockDisc), Hamburg
28.2: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
28.3: Das Fotoarchiv (RF), Essen
28.4: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
28.5: Klett-Archiv, Stuttgart
29.1: Getty Images RF, München
29.2; 29.3: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
29.4: iStockphoto (Thomas Gordon), Calgary, Alberta
30.1: Avenue Images GmbH (StockDisc), Hamburg
30.2: Stiftung Jugend forscht e.V., Hamburg
31.2: Klett-Archiv (Katrin Schäflein), Stuttgart
31.3: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi), Stuttgart
31.4: Europaschule Bornheim (Falko Semrau), Bornheim
32.1: Fotosearch Stock Photography, Waukesha, WI
32.2: Katia Lehmann, Primo-Levi-Oberschule/KATE
33: Imageshop, Düsseldorf
34: Klett-Archiv (Katja Schüch), Stuttgart
37: Klett-Archiv (Fotostudio Gallandi, Berlin), Stuttgart

Team Deutsch

im Team besser Deutsch lernen

Das Lehrwerk für Jugendliche für einen kommunikativen und kooperativen Unterricht von A1 bis B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Das Portfolio:

- orientiert sich am Europäischen Sprachenportfolio des Europarats
- dokumentiert den Sprachstand der Lernenden (Sprachenpass)
- begleitet die Jugendlichen in ihrem Lernprozess (Sprachbiografie)
- bietet Raum für persönliche Sprachprodukte (Dossier)
- ist ergänzend zu Kurs- und Arbeitsbuch im Unterricht einsetzbar

Team Deutsch 1-3 besteht aus:

	Band 1	Band 2	Band 3
Kursbuch mit Audio-CDs	978-3-12- 675940-3	978-3-12- 675950-2	978-3-12- 675960-1
Arbeitsbuch	978-3-12- 675941-0	978-3-12- 675951-9	978-3-12- 675961-8
Lehrerhandbuch	978-3-12- 675942-7	978-3-12- 675952-6	978-3-12- 675962-5
Portfolio			